

Eine Frage der Partnerwahl?
Vielfältige Vernetzung im Sozialraum
15.09.2014 // Frankfurt

MIXED UP: Über den Mehrwert umfassender Vernetzung in der Kulturellen Bildung

Ulrike Münter
Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V.



Bundesvereinigung
Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.



Kultur macht Schule

>> MIXED UP Wettbewerb für gelungene Kooperationen
von Kultur und Schule (www.mixed-up-wettbewerb.de)

>> MIXED UP Akademie



Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) e. V.

- >> Dachverband für Kulturelle Kinder- und Jugendbildung
- >> 56 Mitgliedsorganisationen
- >> Partner des BMBF im Programm „Kultur macht stark“
- >> „Künste öffnen Welten“

Mehrwert umfassender Vernetzung...

- >> Warum ressortübergreifende Kooperationen?
- >> Warum Vernetzung im Sozialraum?
- >> Öffnung der Einrichtungen und Strukturen
- >> Kinder und Jugendliche im Zentrum
- >> Vielfältige Teilhabebegelegenheiten und faire Chancen



Bundesvereinigung
Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.

kultur
macht
schule

Seit Beginn des Ganztagschulausbaus...

- >> Kooperative Bildungsangebote werden Alltag
- >> Praxislandschaft entwickelt sich weiter
- >> Außerschulische Partner erreichen neue Zielgruppen
- >> Schulen gewinnen Partner für die Ausgestaltung des Ganztags



14. Kinder- und Jugendbericht „Kinder- und Jugendhilfe in neuer Verantwortung“ (2013)

>> Forderung einer noch besseren Verschränkung der unterschiedlichen Bildungsakteure



Bundesvereinigung
Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.

kultur
macht
schule

Bessere Nutzung der Potentiale

- >> Mehr Teilhabebegelegenheiten
- >> Ganzheitliche Bildung
- >> Miteinander unterschiedlicher Professionen
- >> vielfältige Möglichkeiten der Mitgestaltung
- >> Interdisziplinäre, fächer- und spartenübergreifende Kooperationen
- >> Dezentralisierte Ganztagsbildung an vielen Orten
- >> Freiräume für eigene Themen und Herangehensweisen



Rolle der Kulturellen Bildung

>> Beitrag zu einer umfassenden Ganztagsbildung

>> Vernetzung mit weiteren Partnern



Bundesvereinigung
Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.

kultur
macht
schule

MIXED UP Wettbewerb für gelungene Kooperationen von Kultur und Schule

>> Veranstalter: BMFSFJ und BKJ

>> Sieben Preise à 2.500 €

>> Länderpreis in Kooperation mit ausgewähltem Bundesland

>> Barometer für Qualitätsentwicklung

>> Onlinedatenbank und Praxissammlungen



Die Aquanauten

MIXED UP Preisträger 2013

Beteiligte Kooperationspartner

- >> Theater Osnabrück
- >> Niedersächsische Auslandsgesellschaft
- >> Museum am Schölerberg
- >> Zoo Osnabrück
- >> Stadtwerke Osnabrück
- >> Lernstandort Nackte Mühle
- >> 4 Osnabrücker Schulen



Hauptsache in Bewegung

MIXED UP Preisträger 2013

Beteiligte Kooperationspartner

- >> Landeshauptstadt Hannover (Fachbereich Kulturelle Kinder- und Jugendbildung)
- >> Wissenschaftsladen Hannover
- >> fairKauf eG
- >> 5 Hauptschulen

Kofferpacken – Tschamedan MIXED UP Preisträger 2014

Beteiligte Kooperationspartner

- >> Holstenschule Neumünster
- >> Zentrale Bildungs- und Beratungsstelle für Migranten und Migrantinnen (ZBBS)
- >> Zentrale Aufnahmestelle für Flüchtlinge in Schleswig-Holstein (ZAST Neumünster)
- >> Muthesius Kunsthochschule Kiel
- >> Künstler/innen



Von Seelen, Särgen und Anderem

MIXED UP Preisträger 2014

Beteiligte Kooperationspartner

- >> Carl-von-Bach-Gymnasium Stollberg
- >> BLETTERBOX gBr
- >> Bestattungsinstitut Friedrich Hahn



Bundesvereinigung
Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.

kultur
macht
schule

MIXED UP Vergabekriterien

>> Kooperationen mit Impulsfunktion

Sie liefern Beispiele innovativer und nachhaltiger Zusammenarbeit von Kultur und Schule.

>> Kooperationen, die den Lernort Schule weiterentwickeln

Sie integrieren künstlerische Lehr- und Lernformen in die Schule und tragen zur Vielfalt von Bildungsorten und Bildungssituationen bei.

>> Kooperationen für mehr Bildungschancen und Teilhabe

Sie bieten Kindern und Jugendlichen – unabhängig von ihrer sozialen Herkunft – Gelegenheiten zu künstlerischem Schaffen, zu umfassendem Kompetenzerwerb und kultureller Teilhabe.

>> Kooperationen, die die Schüler/innen in den Mittelpunkt stellen

Sie setzen Bildungsprinzipien wie Partizipation und Subjektorientierung um.

>> Kooperationen mit Netzwerkcharakter

Sie pflegen den Austausch und die Zusammenarbeit mit weiteren Bildungspartnern im Stadtteil bzw. in der Region.



Bundesvereinigung
Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.



Pädagogisch-künstlerischer Qualitätsrahmen

- >> Bezug zu den Künsten
- >> Prinzip der Stärkenorientierung
- >> Interessenorientierung und Lebensweltbezug
- >> Prinzip der Selbstwirksamkeit
- >> Prinzip der Partizipation und Freiwilligkeit
- >> Prinzip der Ganzheitlichkeit
- >> Diversity-Prinzip



Struktureller Qualitätsrahmen

>> Vielseitige Zugangswege und Orte

>> Vielfalt der Sparten- und Angebotsformen

>> Angemessene Rahmenbedingungen: Orte, Räume, Zeiten,
Fachkräfte, Materialien, Technik



Bildung in Kooperationen und Netzwerken gemeinsam verantworten!

>> Offenheit und Neugierde

>> Bereitschaft, sich auf neue Themen und Formate einzulassen

>> Plädoyer für vielfältige, spartenübergreifende und außergewöhnliche Kooperationen



Bundesvereinigung
Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.

kultur
macht
schule

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung

Arbeitsbereich Kultur macht Schule

www.kultur-macht-schule.de

www.mixed-up-wettbewerb.de

Ulrike Münter

Fon 02191.794 397

muent@bkj.de



Bundesvereinigung
Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.

